

Das ist das Ende:

Affenstadt geschlossen - Bürgermeister entlassen

Ein unbekannter Calmette-Versuch in Kindia - 500 000 Franken für eine zoologische Komödie

(Nachdruck, auch auszugsweise, verboten) Auf Anweisung der französischen Verwaltungsbehörden sind die Affen von Kindia, namentlich in der Gegend von Kindia, nachfolgend...

„Alles nur Erziehungsfrage...“ Calmette im Hinblick auf die bevorstehende Lebensform und die Bestimmung der Affen. So hatten ja auch die Experimentatoren in Amerika festgestellt...

Das große Experiment von Kindia. Calmette hatte einen Namen, der sich zu dem Rufnamen Kindia seine eigene. Und schließlich wurde die Affenstadt...

„Wer am meisten brüllt, wird Bürgermeister.“ Weshalb ausgerechnet Kindia in Guinea? Weil gleich hinter dem Hause? gewisser...

Wettervorhersage für den 4./5. September 1934.

Reinliche, helle Wobolung, Wind aus Südwest, mäßig, etwas mildere Nächte, Regenwolken anfangend.

Wasserstands-Nachrichten

Table with 3 columns: Station, Datum, and Wasserstand. Lists various stations like Bad Liebenberg, Bad Nauheim, etc., with their respective water levels.

MAX DAUTHENDEY: Raubmenschen

Copyright by Georg Müller, Albert Langen, München

„Ob“, sagte der Steward erschrocken. „Die Dame - ich glaube, der Dame ist nicht wohl. Sie möchte ins Freie!“ ... Die junge Dame sah auf einem Koffer, als hätte sie ihn, ihre Hände ruhen darauf...

hätten, nachdem ein Gutachter festgesetzt hatte, daß die Affen noch genau zu Affen seien wie einst, daß keiner leben oder sprechen könne. Dann kamen auch die Eingeborenen, um sich anzusehen, wie die Affen mit den Weibern ihre Schwere trugen. Einige der Weiber hatten hohe Belegungen erlitten, einer war gar gestorben, als die Gorillas einmal Revolution machten.

Und das alles hatte 500 000 Franken gekostet und noch einiges dazu. - Es ist denn die Affenstadt von Kindia geschlossen worden. Ein paar ältere Affen sind nach einem kurzen Ausflug in den Wald wieder zurückgeführt, ihnen gefehlt höher in Kindia, aber sie leben dort als Privataffen, nicht mehr als werdende Menschen.

Die wandelnde Goldmine

Man wundert sich immer wieder, wenn er von neuem lebend auftaucht - der nimmst doch schon 70 Jahre alte Charles Malin der berichtet Sonderling von Veritas. Malin ist er das ganze über halbe Jahr unterwegs. Argentinien in den Bergen, bei seinen Freunden. Er hat es nicht nötig, zu arbeiten. Denn er hat einmal mit dem Gold Glück gehabt, damals in den großen Zeiten, wegen seines Glücks aber nicht Charles Malin den Weibern oder Sorgen.



50 Millionen Markseisen vorbereitet. Einer Nischenstein in St. Giles-Hospital in London hätte man nachgerechnet, daß sie in ihren 4000 Jahren 50 000 000 Markseisen bereitgestellt über in der Herstellung und Auslieferung überredet. Dabei ist mit eine Markseisen zu spät gekommen.

Wandlungsjäger an der Arbeit. Die englische Nacht des Sperrmanns Cops wird, der in New York gerade an einem Mannes festhalten, wurde von den Amerikanern der Nacht heute, wie ein feiner leger Gema in sein Stück Zeit und kaum mehr ein Segelgeschehen überleben. Er wurde nach Rhode Island und Tod gebracht werden.

Der Mann, der den Montclair betriebe. Im Chamouny feierte man in diesen Tagen den 100. Geburtstag des Bergführers F. Valmat, der am 8. August 1788 als Erster den Montclair bestiegen.

5 Reparaturmaschinen zum Lode verurteilt. Das Gericht in Stanleyville hat 20 Mitglieder der Eingeborenen der Reparatur-

maschinen verurteilt. 5 zum Lode, 15 zu schwerer Gefängnisstrafen. Es ging um 40 Wörde, die von den Angeklagten - in Reparaturstelle gefordert - verurteilt wurden.

Das ist der beste Mann der Welt.

Der im französischen Jura ermittelte diese Mann Arlene Remond dürfte wirklich alle Netze fischen. Gewicht 630 Pfund, Breite umfängt 215 Meter, Zeilumfang 230 Meter, Beinaummaß 60 Zentimeter, Waden 84 Zentimeter. Stoffumfang für einen Anzug: das Vierfache des Normalen.

Wie Vulkanen waden auf!

Zum ersten Male seit 80 Jahren ist der „erloschene“ Vulkan Napuehu im Carier-See der Vereinigten Staaten wieder tätig geworden. Er schloß die See u. a. eine 200 Meter hohe Dampfplume aus, die bis - bei völliger Dunkelheit - fünf Minuten unbeeinträchtigt in der Luft blieb.

Kein Typus im Antarktisk-Lager.

Durch einen mitternachtslichen Raubzug neigte man zu der Annahme, daß im Antarktisk-Lager Byrd in Little America Typus ausgediebt sei. Es handelt sich nun um richtig erhaltene Bekleidungsgegenstände durch die letzte Expedition, bestimmt für die Zeit am Südpol Winter.

Da sind sie alle beisammen!

Im Nord des Dampfers „Ordnung“, der jetzt überpool auf einer Nordpolfahrt verließ, fanden sich 102 Personen mit dem Namen John, 68 mit dem Namen William und 63, die Thomas hießen.

Berichtsetzung: Monatsbeobachtung

Table with 2 columns: Station and Beobachtung. Lists various stations like Berlin, Hamburg, etc., with their respective observations.

Berichtsetzung: Monatsbeobachtung

auf deren goldene Vorderbeine eingetragenen waren. Rote Teppiche, rote Sofas und rote Deckenüberwürfen machten den Raum zu einem feinen Festsaal. Das Schiff war vornehm und freundlich wie eine Privatjacht ausgestattet, und ich dachte mir: in dieser freundlichen sonnenigen Westschiffen will ich wohl, lieblich ruhige Stunden verbringen. Das Schiff wird die Stunden der ersten Monate lang im Indischen und die zweite und dritte Monate lang im Indischen und die dritte Monate lang im Indischen und die dritte Monate lang im Indischen...

Vom deutschen Sport

Vom Radsport

Auf ausländischen Bahnen ging wieder verschiedene deutsche Fahrer an den Start. Unter Ringermeister Albert Richter wurde in St. Elier von dem Franzosen Gerardin gewonnen, ließ aber Michard und Weltmeister Scherens noch hinter sich. Gerardin gewann mit Vecchia auch das 30-Kilometer-Mannschaftsrennen, in dem Richter mit dem Franzosen Kemagne nicht über den sechsten Platz hinauskam.

Die Kölner Mannschaft Steffes-Sürtgen beteiligte sich an den Rennen in Vannes. Im Omnium belegte beide trotz Gewinn des Zeitfahrens hinter den Franzosen Courth-Beaudry den zweiten Platz und wurden im Mannschaftsfahren hinter ihren Belgier- und den Italienern De Martinis-Gilberti Dritte.

Straßen-Weltmeister Aerts feierte im Kriterium von Vianenbeke über 96,6 Kilometer einen überlegenen Sieg in der guten Zeit von 2:18:30 mit 20 Sekunden Vorsprung vor seinem Landsmann Hemerling und Neufemans.

Aus Schweden zurück

Die deutsche Leichtathletik-Mannschaft ist bereits am Montag mittag wieder aus Stockholm zurückgekehrt und auf dem Flughafen Tempelhof gelandet. Neben dem Mitsieg im Völkerkampf gegen Schweden waren andere Vertreter nicht sehr bedrückt, obwohl gerade der Verlust der 4×100 Meter-Staffel für uns von entscheidender Bedeutung war. Man erkundete hierbei, daß der Obmann des Kampfrichters, G. Lundberg, für die Wertung der Staffel eingesetzt war, da ein Sieg mit über 10 Meter Vorsprung nicht von einem unbedeutenden Wechselfehler abhängig sein kann. Die 4×100 Meter-Staffel ging für uns durch die Vernachlässigung von Einzelverlierern, die sich völlig herausputzte, so daß Mesner als Schlussmann ihm noch entgegengehen mußte. Unter diesen Umständen war an ein Aufholen des schwedischen Vorsprungs nicht mehr zu denken.

Sport-Alleelei

Kein Europa-Ausflug liegt das schlechte Wetter in Vorkriegszeit an, so daß die technischen Prüfungen immer wieder unterbrochen werden mußten. Ein Teil der Bewerber hat bereits drei Prüfungen abgelegt, nach denen der Rote Hahn mit 149 P. in Vorkriegszeit vor dem Finnen Anderle mit 139. Der beste Deutsche Stein auf Klein steht mit 121 P. nicht viel nach, aber auch Moritz mit 119 P. und Eberhard mit 117 P. liegen sehr gering.

Schwimmkampf Frankreich-Ungarn 1:1. Der aus drei Wettbewerben — einem Wasserballspiel und einer 4 mal 200-Meter-Staffel — bestehende Schwimmwettbewerb zwischen Frankreich und Ungarn endete

im Schwimmklub Tourelles Paris überlegen 1:1 unentschieden. Die Ungarn hatten wohl das Wasserballspiel mit 6:2 (4:0) gewonnen, mußten aber in der Staffeln eine schwere Niederlage einstecken. Gombalero, Makado, Diener und Paris schwammen in 9:41,6 einen neuen Landesrekord heraus, während die

Die ausländischen Vertreter für Turin Leichtathletik Europameisterschaften

Die Italiener selbst

Italien, der Veranstalter der ersten leichtathletischen Europameisterschaften vom 7.-9. September, wird selbst in Turin durch eine aus achtzehnmännig harte Mannschaft vertreten sein. Mit Überbietet in mit dem Start von Locchi (100, 200 Meter), Di Vlas (100), Bonelli (200), Tabernari (400), Cecchi und Rangi (800), Cecchi und Gerati (1500), Makroieni und Petri (5000), Valle und Caldano (10 Meter Hürden), Accelli (500 Meter Hürden), Dotti (Hochsprung), Maffei und Zanzi (Weitprung), Ronocini (Stabhochsprung), Bononcini (Kugelstoßen), Oberweger und Mignani (Schießen) überlegen zu rechnen. Zu den genannten Leichtathleten werden noch weitere hinzukommen.

Endgültig 20 Franzosen

Die Auswahlkommission des Französischen Leichtathletik-Verbandes hat endgültig folgende Mannschaft für die Europameisterschaften aufgestellt: 100 Meter: Dondelinger, 8 Paul; 200 Meter: Guilles, Paul; 400 Meter: Wolffert, Stawinsky; 800 Meter: Keller, Petri; 1500 Meter: Gotti, Normant; 5000 Meter: Merolle, Rodard; 10000 Meter: Merolle; 110 Meter Hürden: Bernard, Mathiotte; Weitprung: Heim, Paul; Stabhochsprung: Namadier, Vinand; Kugel: Duhour, Noel; Diskus: Noel, Winter; 4mal 400 Meter: Stawinsky, Ducos, Paul-Wolffert (Erst); Guilles, Keller, Petri).

Ungarn ganz aussichtsreich!

Die 16köpfige Mannschaft, die Ungarn für die Europameisterschaften aufgestellt hat, enthält besonders in dem Kurzstreckenlauf Szivacs, dem Hochspringer Wobosi, den Weitpringern Dombobary und Holian, dem Stabhochspringer Juffra und den Diskuswerfern Doyonau und Hmecey aussichtsreiche Teilnehmer, die in den Endkämpfen von Turin zu finden sein dürften. Auch der 3000-Meter-Mann Keller, der die 15-Minuten-Grenze unterboten hat, ist nicht schlecht. Die übrigen Teilnehmer, die Mittelstreckenläufer Janacz und Szabo, der 10000-Meter-Mann Szilaghy, der Marathonläufer Galambos, die Werfer Barzsegi und Das-

Mannschaft des Europameisters mit Vojak, Graf, Cif und Lengyel 9:44,6 benötigte.

Einen deutschen Sandballspiel in Stockholm errang unsere Nationalmannschaft über ein Stockholmer Stadtmannschaft mit 25:5 (17:2). Sie hat dabei nicht nur ihr überlegenes Können unter Beweis gestellt, sondern auch den Schweden ein Schulbeispiel gegeben.

Franke Parler schlug George Ratt abermals, und zwar bei den 128-Kilogramm-Kampfen des Stiens. Parler siegte mit 3:6, 7:5, 6:2, 8:6 und hat damit von bisher 15 Begegnungen zehn gewonnen.

Finlands Stärke

Die aus 21 Teilnehmern bestehende finnische Expedition auf die Europameisterschaften in Turin, die ähnlich den Landkämpfen gegen Deutschland ausgetragen wird, enthält besonders in den Langstrecken, den Werfern und den Hoch- und Dreispringern ausgezeichnete Männer und in vielen Lehungen liegt Finnland wie auch von H. Narbinten werden in 100-Meter-Hürdenlauf gute Zeiten gemeldet.

Gule — ein Gegner für Weimann

Der neue schwedische Rekordmann des 50-Meters-Zule, der bei einem internationalen Leichtathletikfest in Dorpat den Finnen Sippala im Speerwerfen mit der neuen Landesrekordleistung von 71,8 Meter belegte, stellt dadurch seine einmalige Heberleistung Gule dar. Seine sämtlichen anderen Wurfleistungen waren immer besser als 60 Meter und erreichte u. a. 69,7 und 68,5 Meter. Bei der Nachprüfung ergab sich dabei noch, daß der Sver 5 Gramm zu schwer war. Für die Entscheidung des zweiten Wurfes in der Europameisterschaft im Speerwerfen in Turin stellt Gule — eine Spitzenleistung Matti Järvinens vorausgesetzt — einen ernsthaften Gegner des deutschen Rekordwerfers Weimann dar.

Auch Jurgis ein guter Speerwerfer. Bei lettisch-estnischen Leichtathletik-Wettkämpfen in Ragnas stellte der Lette Jurgis im Speerwerfen mit der ausgezeichneten Leistung von 67,68 Meter einen neuen Landesrekord auf. Im Diskuswerfen lag die Dürte auf 43,31 Meter, im Kugelstoß kam er auf 14,135 Meter knapp über die 14-Meter-Grenze.

Belgische Fortschritte — neue Rekorde

Die belgische Leichtathletik macht Fortschritte, wenn auch eine Reihe sehr offiziell anerkannter neuer Landesrekorde zeigt, daß internationale Leistungen noch nicht erreicht werden. Neue Anerkennung haben u. a. folgende Leistungen gefunden: 800 Meter: Geeraert 1:55,4; 1500 Meter: Geeraert 4:01,6; 1000 Meter: Geeraert 3:24,4; 3000 Meter: Marchal 8:24,4; Weitprung: Vliet 7,11 Meter; Kugel: Wandobors 18,70; Diskus: Bos 42,47 Meter.

Leichtathletik

Deutschland — Finnland

Für den Leichtathletik-Völkerkampf Deutschland-Finnland am 15. u. 16. September in Vorkriegszeit macht sich immer fest ein besonderes großes Interesse bemerkbar. Aus allen Teilen des Reiches melden sich die Sportbegeisterten, um die persönliche ihre Leistungen bei diesem Völkerkampf des Jahres vertreten wollen. Der finnische Lander Bekkington hat die Übertragung der gesamten Veranstaltung nachgeführt. Die Umbauarbeiten im Berliner Volkstadion, dem Austragungsort, schreiten sehr vorwärts.

Die finnische Mannschaft wird sich rechtzeitig auf die Berliner Verhältnisse einstellen. Sie reist am 8. und 4. September auf der Durchreise zu den Europameisterschaften bereits in Berlin und wird hier die Gelegenheit zum Training haben.

Meinlich fast über 1,99 Meter

Der deutsche Hochspringermeister und Mehrfach-Weltmeister Meinlich hat bei den finnischen Leichtathletik-Wettkämpfen — wie noch nachzutragen sei — auch einen Rekordvorsprung über 1,99 Meter — also um 1 Zentimeter an der 2-Meter-Grenze! — unterstrichen. Er war bereits über die Gatte gekommen, und schon brauchte der Weisfall auf, da Heilige der Kölner im Nadelbogen die Gatte mit dem Ellenbogen, sie schwante und fiel dann doch noch. Zwei weitere Versuche blieben erfolglos. Doch sagt man annehmen, daß Meinlich in dieser Form den deutschen Rekord bald noch weiter verbessern und in Turin mit guten Aussichten in den Kampf gehen wird.

Tennis

v. Gramm Schweizer Tennismeister.

In Luzern wurden die Schweizer Tennis-Meisterschaften in allen Wettbewerben zur Entscheidung gebracht. Der deutsche Meister Gottfried von Gramm errang einen Doppelsieg, er gewann das Herreneinzel und teilte mit Dr. Kleinschroth auch das Herrendoppel. Im Herreneinzel besiegte v. Gramm in der Vorkriegszeit den Griechen Melolides 6:4, 6:1, und im 1. Doppel den Schweizer Graf Wapronoffi 6:0, 6:2, 6:4. Der Vorkriegszeit hatte vorher den Franzosen Benhien mit 8:6, 3:6, 6:3 ausgefallen.

Moterrabreits von Frankreich. Der 17 von Frankreich teilte mit, daß der Preis von Frankreich für Moterraber, der am 9. September auf der Auerrenbahn von Montigny ausgetragen wird, in diesem Jahre erstmalig international ausgeschrieben ist, obwohl er noch nicht auf dem internationalen Sportkalender verzeichnet ist.

Amstich.

216-Tennis-Bund, 2. gs. Jacob, Westfälischer. Mit Prüfung vom 1. August 1934 ernannte Herr Martin Schöder, Galle 2, Wollstraße, 11, zum Sportwart des Vereins 2. gs. Jacob, Westfälischer. Am Montag, dem 10. September 1934, fand in dem des 2. Westfälischen Tennis-Bundes, Galle 2, Sonntag, 6:70, eine Versammlung über die Durchführung der kommenden Turniere statt. Da alle die Vereine, ihre Vertreter zu dieser Versammlung zu entsenden, ihre Vereine, die Anträge am 1. September haben, werden, ebenfalls Vertreter zu dieser Versammlung zu entsenden. gs. Schöder, Westfälischer.

Neue niedrigere Preise

für Opel-Lieferwagen und Blitz-Lastwagen



Höherer Gegenwert für Ihr Geld

BLITZ SCHNELLASTWAGEN

3,5 Ltr. 6 Zyl. mit Vierganggetriebe, 7-fach bereift

Die beliebten EINTONNER BLITZ Kasten- und Pritschenwagen wie bisher RM 2990.— Preise ab Werk Rüsselsheim am Main

GÜNSTIGER FINANZIERUNGS- UND VERSICHERUNGSDIENST ADAM OPEL A.G. RUSSELSHEIM AM MAIN

Generalvertretung Halle, Ruf 27351

Auto-Kühn

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17113373019340904-13/fragment/page=0004

Besuch im Stadtbad

Damenbathhaus neu eröffnet. — Geschäftsbetrieb an allen Tagen.

Während denken die Flutz- und Schwimmer ihre Bäder allmählich verlassen, hat im Stadtbad die erste Schwimmbad- und Bäderverwaltung den Geschäftsbetrieb der Frauenbathhäuser neu eröffnet. Am Freitag wurde das Damenbathhaus im neuen Gewände noch einer feierlichen Eröffnung für das überflutete Familienbad übergeben.

Am Tage 1918 wurde der Bau des Stadtbades beschlossen. Neben einem Bäderkomplex entstand eine Frauenbathhalle, die sich nachher durch hindurch einen regen Besuch erfreute. Nach den Anbauarbeiten sind die Damenbathhäuser wieder eine der vorzüglichsten Badeanstalten Deutschlands geworden. Im heutigen Betrieb haben eine heimische Handwerker aus dem Damenbathhaus eine Schwimmbad- und Schwimmhalle geschaffen.

Man tritt in die weite, hohe Halle. Zwei Fenster über dem mit bunten Verblenden versehenen Giebel geben reichliches, zerstreutes Licht. Die achtzehn mit farbigen Mosaiken geschmückten und verbleibten Fenster erschließen im neuen Gewände noch ein reiches, weiches und milderndes. Auf diesen Fenstern liegt das 335 Quadratmeter umfassende Schwimmbecken. Ringsherum erstrecken sich die Ankleideräume.

Große Fenster an der Decke spiegeln sich abends in dem im Innern des Bades. Ein prächtiger Anblick und zugleich eine kleine Entschleunigung dafür, daß die vielen Fenster es sind, die in den Fenstern die Verblenden der Fensterrahmen an der Decke unverändert machen.

Seine morgen wurde die Schwimmhalle der Öffentlichkeit übergeben. 24 Grad Wärme zeigt das Thermometer im Wasser und der Luft. Eine ideale Wärme ist wieder geschaffen worden, die Möglichkeit gibt, den Schwimmersport in gleicher Weise im Winter weiter zu fördern, wie dies während der Sommermonate in hervorragender Weise geschehen ist.

Normweglicher Besuch in der

Saushaltungs- und Gewerbeschule

Einflussreich an den Besuch des Internationalen Hauswirtschafts- und Gewerbeschulens in Berlin besichtigen zwei Normweglerinnen Frau Engelke und Frau Engelke aus Oslo und Fr. Henriette Liffen von der Stadt. Lehrverhältnisse in Oslo sind als Saushaltungs- und Gewerbeschule.

Die Teilnehmer der Schülerinnen aller Vorklassen der Saushaltungs- und Gewerbeschule in denen die Verwendbarkeit von Milch und Milchprodukten gezeigt wurden, haben einen guten Einblick in die Art, wie in der Schule gearbeitet wird.

Geweiht wurden ferner Geschäfte in der Saushaltungs- und Gewerbeschule, einige Klassen in Schneidern und Verzierungsbildung und eine kleine Ausstellung.

Die Teilnehmer der Wiener Krauß dieser Tage wieder ein Gespräch in Wiener Burgtheater beginnt, nimmt die Wiener „Sonne und Montagsblätter“ zum Anlaß, um in einem Artikel „Wiener Krauß“ der „Wiener Krauß“ eine wichtige Seite gegen die „Wiener Krauß“ zu schreiben. Sie stellt fest, daß Krauß deutscher Staatsangehöriger ist, was in Wien übrigens niemandem verborgen war, und berichtet, daß er anlässlich der letzten Abstammung in Deutschland mit einigen anderen Künstlern einen Antrag unterzeichnet hat, der die Bürgerrechte Österreichs bezieht. Darüber, so schreibt das Blatt, identifiziert er sich mit der lazierten Erneuerung von Mörtern zu werden. Das war allerdings nicht der Wiener zu viel, denn die „Wiener Krauß“ kann durch einen Antwortartikel bekräftigt, daß für das Engagement eines Künstlers zum Namen eines Wiener Krauß nicht hinderliche Momente auszusprechen sind. Die Wiener Krauß ist nicht ungenügend in ihrer künstlerischen und politischen Tendenzen miteinander zu vernehmen. Es kann hierzu noch bemerkt werden, daß sich Krauß in vorbildlicher Vorzeit in dem Lande, in dem er zu Hause war, über politischen Stellungnahmen enthält, um die finale Gemeinheit dieser Wiener Verleumdungen richtig zu lenzen.

Besseres Deutsch im amtlichen Verkehr

Der Reichsminister hat sich damit einverstanden erklärt, daß bei den amtlichen Verfügungen des Reichs und anderen seine Amtseigenschaften die einzelnen Verfügungen sein sollen. Ferner sollen in amtlichen Bekanntmachungsorganen Satzungen und Verfügungen nur dann gebraucht werden, wenn sie wirklich notwendig sind. In anderen Fällen sollen die amtlichen Verfügungen nur dann veröffentlicht werden, wenn sie von Bedeutung sind. Ferner sollen in amtlichen Verfügungen nur dann die Namen der Beamten angegeben werden, wenn es sich um eine persönliche Angelegenheit handelt. Ferner sollen in amtlichen Verfügungen nur dann die Namen der Beamten angegeben werden, wenn es sich um eine persönliche Angelegenheit handelt.

Österreichische Hebe gegen Wiener Krauß

Die Kaiserliche Hof- und Staatsdruckerei hat die Wiener Krauß in Wien veröffentlicht. Die Kaiserliche Hof- und Staatsdruckerei hat die Wiener Krauß in Wien veröffentlicht. Die Kaiserliche Hof- und Staatsdruckerei hat die Wiener Krauß in Wien veröffentlicht.

Ein neuer zweigleisiger Indianertram

In den zentralen Corridoren von Parapa, an der „Lezten Wüste“ dieses Landes, entpuppt der französische Geologe Dr. J. V. Lard einen bisher unbekanntem Indianertram. Der sich heute noch auf einen der tiefsten Stufen modernsten Lebens befindet. Die Chayafas, so heißt der Stamm, sind die leicht noch 300 Menschen, die nur über die primitivsten Waffen wie Holzbögen, Pfeile und Steinwürfer verfügen, wobei die Bevölkerung, Bemalung, noch die fast bei indonesischen Indianerstämmen übliche Deformation von Ohren und Nasen kennen und keine näher bestimmbar Religion besitzen. Sie sind sehr fleißig und von außerordentlich hoher Geistesart. Der größte Mann maß nur 1,60 Meter.

Der Niagara dringt vor

Der Abzug eines gewaltigen Wassermasses auf der kanadischen Seite der Niagarafälle in diesen Tagen zeigt wieder das langsame, aber unaufhörliche Vordringen des Wasserfalls. Man hat berechnet, daß der Niagara jährlich um fünf Meter sein Land vorwärts schiebt und daß er sich in einem Zeitraum von 1000 Jahren um ungefähr 12 Kilometer von seinem ursprünglichen Standort entfernt hat. Auch die Höhe des Niagaraflusses wird bei seiner Wanderung von Westen nach Osten sich

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Tag des Deutschen Volkstums

Am 1. September d. J. sein 25-jähriges Bestehen.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Die Reizung und Verbände sind gebeten, bei

ihm ihren voranschreitenden Bedarf an Einheitskarten anzumelden. Karten werden zum Preis von 0,20 RM. und für Einheitskarte — von 0,50 RM. abgegeben.

Der Polizeibericht meldet...

Gelesen gegen 13.15 Uhr wurde in der Dienstadt eine 24jährige Arbeiterin, deren Mann sich als einen 50jährigen Mann mit am...

Sieberhafter Aufbau in der neuen Türkei

Neue Fabriken und neue Rüstungsgeschäfte

Sonderbericht unseres in Istanbul eingetroffenen Eilbrief-Mitarbeiters Othmar Krainz

Istanbul, Anfang September 1934.
Neben sämtliche Mitglieder der türkischen Regierung, mit dem Staatsbauminister, Gazi Kemal Pascha, an der Spitze, weilten fünf Wochen in und um Istanbul. Das politische Zentrum ist in den letzten Wochen von Ankara an den Bosporus, an das Marmarameer verlegt zu sein. Die Frage der Befestigung der Dardanellen gerät wieder in den türkischen Gemütern. Denn die Türkei heute auch noch von den Großmächten, vor allem von England und Italien, die Befestigung verwehrt wird. Wo wird die Befestigung nicht mehr von der Tagesordnung verdrängt werden? Es könnte leicht sein, daß in dem Augenblicke, als der heute sogenannte "gute Freund" der Türkei, die Sowjetunion, seinen Eintritt in den Völkerbund ablehnt, die Türkei diesen verweigert, um durch ihn nicht in den Fesseln der Befestigung der Dardanellen gefangen zu sein. Wenn man in der Türkei auch dann noch mit einem Einbruch des Völkerbundes rechnet, so glaubt man ihn heute begehnen zu können, wenn man an die Genfer Institution nicht mehr gebunden ist.

Die bei den europäischen Siegermächten, die bisher gehandelt haben, die Türkei als eine Weltkolonie anzusehen, wenig oder gar keine Unterbrechung. Da zur selben Zeit aber die türkische Sowjetunion beibehalten wurde, konnte sie sich, indem sie der Türkei mit Rüstungslieferungen behilflich war, auch einen entsprechend großen Einfluß in die Türkei verschaffen. Nicht etwa, daß sich die türkische Regierung deshalb auch schon innenpolitisch nach dem Komünismus umgesehen hätte. Dieser wird nirgends so heftig bekämpft als gerade in der Türkei. Die kommunistische Sowjetunion läßt sich aber durch diesen Scheinfeind in ihren Beziehungen zur Türkei, die den Russen zur Zeit

bare Anleihe von 10 Millionen Dollar gewährt, der Türkei merkliche Fortschritte laufen in dem türkischen Hafen Schiffe mit russischem Geschütze, die darauf abzielen, schwere Rüstungsgeschäfte zu liefern zu erhalten als Ersatz für jene, die während der letzten Jahre von England und Italien ganz veraltet gewordenen Dardanellen-Geschütze, die die Türkei nach dem unglücklichen Ausgang des Weltkrieges abgeben mußte. Die Sowjetunion wird diese Geschütze kostenlos liefern, denn sie hat alles Interesse daran, daß eine mit ihr verbündete Türkei durch die Sperrung der Dardanellen einen Angriff auf



Istanbul, vom Stadthafen aus gesehen

Nähen wirtschaftlichen, vor allem dem industriellen Aufbau, indem die Türkei, nachdem sie nach russischen Beispielen eine allseitige Wirtschaftsentwicklung in den letzten Jahren in der Türkei eine Reihe neuer Fabriken errichtet oder zu bauen im Gange ist. Diese sind zum Teil in Verbindung mit dem Bau des Eisenbahnen Netzes, das von Ankara nach Samsat Pascha, der türkische Ministerpräsident, selbst vor, wohl um die Bedeutung des industriellen Aufbaus besonders zu unterstreichen. Eine große Zahl von anderen wird förmlich aus dem Boden gepflanzt. Glasfabriken und andere Werke errichtet, neue Kohlenanlagen errichtet, alle bezogen und modernisiert. Vorhanden sind auch in der Türkei eine Reihe von eigenen Eisenindustrie, um welche bereits ernstlich beantragt wurde. In der Bekleidung der Produktionsmittel, die die Türkei zu ihrem Aufbau benötigt, fand

das südrussische Industriegebiet von der Seite des Schwarzen Meeres her zu verdrängen. Doch merkwürdig aber, daß sich die Ökonomie mit größter Hartnäckigkeit erhalten, nach denen die Türkei mit dem türkischen Eisen der Sowjetunion mit Japan, wegen Lieferung einer größeren Anzahl von Unter-

schiffen und Minenwerken verhandelt. Die Bezahlung dieser Kriegsschiffe soll zur Hälfte in langfristigen, unter russischen Garantien, zur anderen Hälfte in türkischen Waren erfolgen. Anschließend baut die Türkei immer unter dem Gesichtspunkte des Schutzes ihres Territoriums — mit größter Energie zu liefern und zu liefern, um die das Amerer des Landes mit den wichtigsten Hafenplätzen verbinden sollen.

Eine Gefahr vom Balkan her besteht für die Türkei heute allerdings nicht mehr, aber man kann erwarten, daß die Türkei genau so wie früher wieder ein wichtiger Faktor in den Beziehungen zwischen den aufstrebenden Mächten der Türkei, genau so wie in Süd-Asien, die in den letzten Jahren eine Vermittlung in ökonomischen Beziehungen mit der allergrößten und stärksten Aufmerksamkeit verfolgt. Man konnte in der letzten Woche mehr als eine Andeutung darüber entnehmen, daß die Türkei genau so wie Süd-Asien, an die es Verbindungen binden, eine weitere ökonomische Einmischung in Österreich ebenfalls unangenehm empfunden würde, als das italienische Vorgehen in Albanien, nachdem, dessen König, Konstantin Pascha nach der italienischen Flotten- demonstration im albanischen Hafen von Durazzo in beziehungsloser Weise auf einem Staatsbesuch in Ankara, der türkischen Hauptstadt, eingeladen wurde.

Durch die frühjahrliche Rede des italienischen Ministerpräsidenten, in der er deutliche Forderungen auf ökonomische und politische Gebiete erhob, wurde die Türkei in ihre wirtschaftlichen Beziehungen mit Italien verwickelt. Wenn Italien verhängene Redenwendungen des italienischen Ministerpräsidenten insofern auch abzumildern beabsichtigt, so ist eine andere als die in der Türkei erfolgte Auslegung geben will, so glaubt es in der Türkei bis zum letzten Schritte weiter. Die moderne Türkei plant eine Eroberung und hat sich mit den ihr durch den Friedensvertrag von 1919 angedungen Grenzen abgefunden. Sie wird aber diese Grenzen, wenn sie von dem immer noch nicht akzeptierten werden, bis zum letzten Mann verteidigen. Selbst, wenn auch nicht in religiöser Sinne, noch aber im nationalen, würde der von Kemal Pascha geführten neuen Türkei jeder Krieg sein, den sie um die Verteidigung ihrer Grenzen führen möchte.

die die besten Vorteile... unferes lieben Kurt... denken mit herzlich... Professor Kneise... Dr. Harimut Oemisch... Familie Karl Seinemann...

Zurück Professor Kneise... Dr. Harimut Oemisch... Männer... Rasputin...

Harmonium... große Auswahl... Hoffmann... Regenmäntel... O.K.M. - W. Halle...

Schlafzimmer... haben eine vorbildliche Zweckform... Gebr. Junghut...

KORB... LÜHR... Wiedereröffnung... Leipziger Straße... Theodor Lühr...

Berufsbildung... Die Berufsbildung von Mallemeister... Beerdigungsanstalt Hans Löffler... Übernahme von sämtlichen Trauerangelegenheiten...

Männer... Rasputin... Rasputin... Rasputin...

Amliche Bekanntmachungen... Die Staatskommunikation des Stadts... Der Oberbürgermeister...

Reise- und Verkehrsbesuche... Die Gesellschaften unter dieser Rubrik... Vereinsnachrichten...

Wiedereröffnung... am Dienstag, den 4. September 1934... Leipziger Straße... Theodor Lühr...

Kostenlose Rechtsauskunft... In allen Rechtsangelegenheiten erhalten Sie ausführliche Auskunft durch unsere Rechtsabteilung...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Wohnungsverkäufe... Wohnung, den 5. September 1934... Wohnung, den 5. September 1934...

Mittelsägische National-Zeitung... Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt... urn:nbn:de:gbv:3:1-17113370-1711337019340904-13/fragment/page=0007

Familien-Anzeigen... Familien-Anzeigen... gehörend in die M N Z

Deutsche Mütter danken dem Führer

Ann will ich Euch erzählen — so lautet es in einem Briefe — von einem Erlebnis, das mir wohl die schönsten Augenblicke meines Lebens schenkte. Und dann erzählt diese einfache Frau aus dem Weichselgebiet...

sonders hervorheben möchte wir aber die ausgezeichnete Wiedergabe der 'Kantische' aus Wagner's 'Lobengrin' und den 'Kantischen' 'Kantischer' von Henrich, der wieder...

Abendbericht ergreift Kreisleiter B. Dobmorgens das Wort zu ungeduldig klingenden Ausführungen: Daß die Wehr der Wehr...

Walhalla-Theater Galkspiel des Berufsverbandes Deutscher Kräfte

Hier haben die Kräfte aus erlichem sehr ein Programm zusammengestellt, und man muß sagen, daß ihnen das ausgezeichnete gelungen ist. Der gut belichtete Saal ging am Sonnabend den Eröffnungsvorstellung über...

Was war inzwischen geschehen? Darüber berichtet eine andere Mutter in folgenden Worten: 'Mir isten fröhlich beim Nachmittagskaffe...

Erster sprach der Führer der Sanitätskolonne Halle und der für eingelagerten Sanitätskolonne des Wehbr. Bg. 201 g e z e g n. in ausführlicher Weise über die Entstehung...

Stadtmittelrat Dr. Schnell überbrachte als Vertreter des Oberbürgermeisters Dr. Dr. Weidemann die besten Grüße und Wünsche...

Der Weg zum Kunden Berufliche Schulung fleckenloser Einzelhändler

Die Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die der Führer allen Teilen der Wirtschaft gefordert hat, werden durch die Berufliche Schulung...

Im weiteren Verlaufe des Abends erlauteten die Teilnehmer noch am humoristischen Vortrag, wobei der Aufführung einer kleinen Militärmusik, ausgeführt von den Kameraden der Sanitätskolonne...

Aufmarsch des Jungbannes 172 Gebietsführer Netzwerk vor 4000 Jungvolkungen

In Anwesenheit Gebietsführers Richard Redewerth-Halle fand am Sonnabend den 3. Sept. die 172. Jungvolk Parade...

Der Staat hat für die Jugend der Volksgesundheit zu sorgen durch den Schutz der Mutter und des Kindes.

Ein Jahr Sanitätsabteilung der Wehbr. Die Sanitätskolonne Halle, Saale, Weichsel...

Spätsommerliche Blütenpracht Im Schaugarten am Gesundbrunnen stellt sich der Herbst ein

Kurzwortel der Hausfrau Die Markt-Kleinhändlerpreise in Halle am 4. September 1934.

Table with multiple columns listing market prices for various goods like flour, oil, and other household items. Includes sub-sections for 'Droh- und Gemüse', 'Fische', and 'Schmalz'.

Amlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel zu Halle

Table listing grain and feed prices at the Halle market. Columns include 'Artikel', 'Vorrat', 'Preis', and 'Zahlung'.

Schaugarten am Gesundbrunnen zeigt in seinen Weidungen alle Zeit reiche Blütenpracht herbstlicher Blüten. Hier im halldünen Schaugarten...

feinere Blüten, die bei geringerer Erleuchtung große Mengen von Blütenstaub austreten, tragen aus dem bunten Gemisch der übrigen Pflanzen und Gewächse hervor.

Schaugarten am Gesundbrunnen

Die Verpflanzung des Gartens mit Gebläsen und Gärten ist nun im Gange und man kann erwarten, daß im nächsten Jahre ein reichhaltiges Blütenangebot zu erwarten ist.

Nieselnblüte

Die Nieselnblüte aus dem hellen Grün der Gartenpflanzen herleuchtend, leuchtet ein helles Feld von Nieselnblüten. In schöner Blüte zeigen sich allerdings die vielen Sorten von Nieseln, die in den mannigfaltigsten Farben...

Begeben: Inverbraten. (Small text at the bottom left corner)

Stauben zeigt sich gerade jetzt dem Besucher des Schaugartens am Gesundbrunnen ein erfrischender Blütenmischel...

Bad fallen alle Blütenblätter zur Erde, im nächsten Frühling wird der Schaugarten in neuer, herrlicher Blüte prangen.

Stettin 1674 (Small text at the bottom right corner)

Das Unterhaltungsblatt

September

Vergeltung

Ein Erlebnis unter Strandäuben nachzuerzählen von Cheffian Arhammer

Wohin flüchten die Aeser, aber die Gärten haben noch immer die Aeser...

Es herrscht Vindicta an den Dächern von Wangoopo. Wir liegen weitab vom Strand...

Ich melde. Der Vergeltung ist mir nicht und geht in viele Teile. Ich nun, wir waren...

auf: 'Denn Schuld, Patron! Du mußt Sitts...

Da riß der Normann das Rot von der Gonne und leuchtete es dem da drüben an...

Ein Augenblick hätte hatten wir schon volle Kraft voraus gegen das Land...

Auf den Nebeln selbst ist es fast neuem. Der Wind lüft in den Gassen und treibt die...

Der Alte trat ein Schind, 'körn', spuckte und löbte weiter. Er sah vor sich im Gras...

Da - zwei Tage später, abtrotzt der Reichtum...

Ein Augenblick hätte hatten wir schon volle Kraft voraus gegen das Land...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

„Diamantensieber“ / Ein helteres Bild aus Deusch-Goldwestafrika

Winnen weniger Stunden befand sich ganz unbekannt, die Hauptstadt Deusch-Goldwest...

Schätzen des Wertes zu tragen. Hier wurden unter anderem Vorkommnisse der verheerenden...

Bei einer Nacht am Morgen, einem dazwischenliegenden Tage, wurde ein Diamant...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Winnen in der Stadt ist fast Anfang der...

Bei der Eichtung seiner Rede wurde alles Ueberflüssige ausbedeutet. Da sich Fritz in...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Der Bart / Eine schmerzlich-heltere Geschichte von Wilhelm Ende

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Der Herbst ist keine Monie und der Winter hat die Natur entlarvt für die Augen...

Charolocoent Die erfrischende Qualitäts-Zahnpaste erhält die Zähne weiß und gesund!

Sie die Deutsche Frau

Der neue Herbstmantel Dreiviertellang

Lang, das ganze Kleid völlig bedeckende Mantel sind auch in der kommenden Herbstzeit und Herbstzeit wieder modern, aber als aufällige Kontraste stellt ihnen die Mode Dreiviertellänge zur Seite, die in ihrer Heftigkeit Schnittform und meist sehr ansprechenden, originellen Ausstattungen, sich viel Vorzügen erheben werden.

Neben einseitigen Karmeln ist aber hauptsächlich der Kragenarmel an ihnen vertreten, der öfter gleich einer breiten, geraden, gebogen oder bis auslaufenden Satelbaste angebracht ist. Der Kumpf dieser Mäntel ist immer locker und gerade verlaufend gehalten, meist in der Rückenmitte oder Seite mit gesteppter Nahteinteilung versehen, die sich an den Vorderstellen rechts und links wiederholt. Die Kermel sind entweder ganz gerade und schlicht fallend gehalten, nur mit einfachem Aufschlag besetzt, oder sie erweitern sich über den Handgelenk vorwärts. Die fest immer an diesen Modellen vorhandenen Reversen sind mit oder ohne Klappe entweder dicht vor der Hüfte abgehängt oder treten unter die festliche Nahteinteilung, wie Mantelfalten aus Wintermantel. Einzelne Reversen können angebracht werden. Der Vorderbereich wird entweder mit besonderer Stoffleiste bemittelt oder durch Knöpfe oder Knöpfchen bis 5 bis 6 Stück durchgehends, sind bei breitem Vorderteil der Vorderseite leicht festlich daran angebracht. Ein möglich, wenn auch öfter oder abnehmender Maßstab, eng am Hals abschließend oder an angelernt, fallender Schal aus dem weichen Stoff des Mantels, bilden die Halsabdeckung dieser festlichen Mäntel, die bis auf auch als Ergänzung eines flachen Hersteilchens aus dem Stoff des Mantels gefertigt, dann ein sehr kleines Komplet ergeben. Aufschüßeln aus Gold- und Silberfäden werden am Halsrand und sollten immer sehr oberer Schmuck bilden, gedrehte Schnuren aus Seide, Filz und Lederstreifen in gleichen, wie abwechselnden Karbonen, als hübsche Neuheit am Halsrand drängen. Wenige kräftig farbige Knöpfe von auffälliger Größe und in kontrastierenden Farben bilden eine aparte Neuheit am sportlichen Herbstkleid.

Gemeinsames Erleben, ein Weg zur Volksgemeinschaft

Es wird soviel geredet von Volksgemeinschaft, vom Jugend und Alter! Aber mit dem Reden ist nichts getan, gemeinsame Stunden binden in ihrem Leben. Und dann können wir froh lachen und wissen für immer, daß es diese Probleme einfach nicht gibt für alle die, welche den Sinn solcher Stunden erschaffen haben.

Schafft Euch gemeinsame Erlebnisse!

Haus an Haus wirkt der Weibliche Arbeitsdienst in Coburg neben der Reichsführerin in der Arbeit der Frauen. Die frischen, amüßigen Arbeit mit ihrem festen Bild bereiten den Mitangehörigen, führen uns durch ihre beschleunigten und doch mit einem innigen Glanz erfüllten Räume, manchen uns voran durch den Gemütsfrieden sowie das Guteshaus und zeigen mit besonderem Stolz die große Hühnerfarm. Im Stall finden wir ein prächtiges Schwein und eine Kuh, die in den nächsten Tagen kalben wird. Wo wir auch hinschauen, was uns auch alles die, welche den Sinn solcher Stunden erschaffen haben.

Der Abend kommt, wir befinden uns in einem kleinen Zimmer vor dem Handtuch und warten auf die Neisitzgäste des Abends am 18. Juli. Die Frauen leben im Kreise auf Stühlen, die Mädchen eng gedrängt inmitten auf der Erde.

Und dann hören wir gemeinsam in verdundelten Zimmer das gemeinsame Kennzeichen des Abends.

Und wir meinen gemeinsam, und wir juchzen gemeinsam, und es schallt jedes Herz dem Mann entgegen, der in entscheidender Stunde die Vertreter ist.

Nur einen Gedanken haben wir alle, ohne daß er ausgesprochen werden muß: Wir wollen durch Pflichten erwidern, und wir wollen Freundschaft haben, wenn andere verstanden!

Wir geloben, uns selbst, unsere Männer und Kinder immer wieder an diese Stunde zu erinnern, damit sie stark und rein und deutlich fühlbar!

Und dann ist die Handhülle vorbei. Das Bild zerfällt den Raum, und unsere Augen leuchten sich an. Wir geben uns die Hände zum feinen Druck und wissen, was Volksgemeinschaft ist! Und das Erleben, das Volksgemeinschaft ist es für uns nicht! Schafft auch gemeinsame Erlebnisse!

Schafft auch gemeinsame Erlebnisse!

Last eure Kinder spielen

Was die Kinder spielen, ist im Grunde ganz gleichgültig. Die Hauptsache ist, daß sie überhaupt wirklich spielen, daß sie um mit Freude zu spielen. Inneres äußerlich machen. Ein Kind, das von klein auf viel spielen darf, wird auch später gar nicht anders können, als das, was es innerlich bezieht, zu verwirklichen, sein Quäntchen an der äußeren Lebenssphäre zum Ausdruck zu bringen.

Der Ring im altdutschen Brauchtum

Der Verspruchs- oder Verlobungsring. Der eiserne Ring des Kriegers. Der Mahelring

Der Ring stand bei den alten Völkern hoch in Ehren, denn er steht der unvergänglichen Erde, unermüdend wie die kreisende Sonne. Sowohl in Griechenland wie im römischen Reich wurde auf die kunstvolle Ausfertigung der Ringe gesehen. Vermittelt worden ist der Ring des Kaisertrates, der von dem Goldschmied Theodoros gefertigt gewesen sein soll und nach dem Tode Kaisertrates, 622, nach Rom gebracht worden ist.

Und bei den Germanen kannte man goldene Fingerringe.

Sie spielen in den altdutschen Sagen und Geschichten eine große Rolle. Der, der einen Ring des Meines hat, ist ein Herr, der sich nicht den Gebirgen verliert. Wer einen Ring zu haben, die Bogumina heißt. Als er sie verlor, mußte er für einen Fingerring aus Gold, einen goldschmiedlichen Schmuck und einen Gürtel aus Walroßschmalz.

Wenn Altsiedler sagte Laie zu Bogumina, die ein Ring von ihm erwarbete, daß sie das sind nach Grönländern. Nach langer Zeit kam ein Anabe mit einem Edelstein nach Grönländ. Wahrhaftig hatte er den Goldring Laie, denn dieser erkannte ihn als seinen Sohn.

Diese Geschichte aus dem Altdutschen zeigt uns, daß der Ring auch im Liebesleben schon immer eine Rolle gespielt hatte, und zwar schon seit gewisser Zeit.

Wie bekannt wurde in Welcher Marium seit jeder ein wunderbarer ägyptischer Ring, der die Indidrit trägt. Die Hausherren in Mesopotamien, die die Indidrit tragen.

Und alte römische Ringe trugen römische Inschriften wie: „Ich gebe dir“ oder „Ich liebe dich“. Bei den alten Griechen war es üblich, der Braut einen Ring zu geben, wenn eine Ehe geschlossen wurde, damit eine Ehe geschlossen wurde. Die Fingerringe, die das Symbol der Unterwerfung und die Frau, die einen solchen Ring entgegennahm, hatte sich damit dem Mann gänzlich „verlobt“.

Nicht anders dürfte es bei den nordischen Völkern gewesen sein. Der Mann, der um eine Frau warb, schickte dieser die „Ringe“, wertvollen Schmuck, den die Germanen sehr achteten. Die germanischen Frauen trugen mit Ringe, die in der Form eines Hakens, die in charakteristischer Spirale angeordnet waren.

Der Fingerring aber war der „Verspruchs- oder Verlobungsring“.

Mit der Heirat wurde der Fingerringe nahm der Mann von der Frau Besitz. Sie mußte ihm — wie Tacitus so wunderbar schildert — beim Begriffe der Ehe versprechen, Freund und Leid mit dem Gatten zu tragen, Reiz und Boden zu erdulden, der Sippschaft viele und gesunde Kinder zu zeugen und in geistlicher Güte zu leben. Von Tacitus ist uns auch überliefert, daß keltische Krieger eiserne Fingerringe trugen.

Der eiserne Fingerring war das Symbol eines Gelübnisses, das die Krieger dem Wolfe gegenüber abgelegt hatten.

Sie trugen erst dann den Ring vom Finger ab, wenn der Feind des Stammes vernichtet war. Aus diesem herrlichen Beispiel jeder

gen, also eine tauffähige Person. Ich leitete die beiden Kinder und verantwortende Leistungen Ermadener an, ihrem inneren Stern nach sind sie einander verwandt. Sollten dem zum einen kleinen Knaben, der sich oben fremde Hilfe hundertlang bemüht, einen charakteristischen Landbau in einem hübschen Garten mit Weiden, Wägen, Gärten und Bäumen zu verwandeln und der Schöpfung etwas eines Erwin von Steinbach beizugeben, dessen noch kein Unterfeld, sondern nur dem Grab nach.

Nach der letzten Volkszählung gab es in Deutschland 115 Millionen deutsche Gemeindefähige. Von ihnen waren 48 Millionen in der Industrie und Landwirtschaft, 2,8 Millionen in Handel und Verkehr, 0,9 Millionen im öffentlichen Dienst und mit privaten Dienstleistungen beschäftigt. Im Verhältnis zur Zahl der weiblichen Dienstleistungen abgenommen mit Ausnahmefällen von Handel und öffentlichen Dienst und privaten Dienstleistungen, wo sie sogar um 38 Prozent abgenommen hatte.

Die Eiserne Bedeutung der Fingerringe

Zielens Eines ist auch die Sage von dem Nibelungenring Andoragan, der jedem den Tod brachte, der diesen Ring an sich nahm und jedem die Kraft verlor, ihn zu überwinden. In der Sage von dem Nibelungenring ist die Sage von dem Nibelungenring, der ihm zu Recht trug.

Aus den Briefen des St. Bonifatius kennen wir die Sage von dem Nibelungenring, der jedem den Tod brachte, der diesen Ring an sich nahm und jedem die Kraft verlor, ihn zu überwinden.

Die Eiserne Bedeutung der Fingerringe gegen Zahn- und andere gegen andere Krankheiten gab es aber eine.

Trotz der allgemeinen Einführung des beschriebenen Nibelungenringes hat sich bis heute noch die Eiserne Bedeutung der Fingerringe erhalten. Den Nibelungen darf nur die Braut tragen, während der Braut, in diesem Falle der Braut, keinen Ring trägt.

Der Nibelungen ist aus Gold oder Silber geschmiedet und mit einem Stein geschmiedet, der wiederum von jedem kleinen Ring gefügt ist. Mit der Annahme des Nibelungenringes ist die Braut, dem Hof, dem Boden und der Familie in Liebe und Arbeit zu dienen.

Die ganze Sippschaft ist bei der Heirat des Nibelungenringes vertrieben, um so lange das Brautjungfer des Brautes zu sein.

Der Nibelungen lang darf die Braut nicht mehr abgeben, weil sonst über Hof und Scholle Unheil hereinbringen würde, denn der Nibelungen bringt Kinderlegen und Erbschaft.

Die Eiserne Bedeutung der Fingerringe gegen Zahn- und andere Krankheiten gab es aber eine.

Trotz der allgemeinen Einführung des beschriebenen Nibelungenringes hat sich bis heute noch die Eiserne Bedeutung der Fingerringe erhalten. Den Nibelungen darf nur die Braut tragen, während der Braut, in diesem Falle der Braut, keinen Ring trägt.

Der Nibelungen ist aus Gold oder Silber geschmiedet und mit einem Stein geschmiedet, der wiederum von jedem kleinen Ring gefügt ist. Mit der Annahme des Nibelungenringes ist die Braut, dem Hof, dem Boden und der Familie in Liebe und Arbeit zu dienen.

Die ganze Sippschaft ist bei der Heirat des Nibelungenringes vertrieben, um so lange das Brautjungfer des Brautes zu sein.

Der Nibelungen lang darf die Braut nicht mehr abgeben, weil sonst über Hof und Scholle Unheil hereinbringen würde, denn der Nibelungen bringt Kinderlegen und Erbschaft.

Die Eiserne Bedeutung der Fingerringe gegen Zahn- und andere Krankheiten gab es aber eine.

Trotz der allgemeinen Einführung des beschriebenen Nibelungenringes hat sich bis heute noch die Eiserne Bedeutung der Fingerringe erhalten. Den Nibelungen darf nur die Braut tragen, während der Braut, in diesem Falle der Braut, keinen Ring trägt.

Der Nibelungen ist aus Gold oder Silber geschmiedet und mit einem Stein geschmiedet, der wiederum von jedem kleinen Ring gefügt ist. Mit der Annahme des Nibelungenringes ist die Braut, dem Hof, dem Boden und der Familie in Liebe und Arbeit zu dienen.

Die ganze Sippschaft ist bei der Heirat des Nibelungenringes vertrieben, um so lange das Brautjungfer des Brautes zu sein.

Der Nibelungen lang darf die Braut nicht mehr abgeben, weil sonst über Hof und Scholle Unheil hereinbringen würde, denn der Nibelungen bringt Kinderlegen und Erbschaft.

Die Eiserne Bedeutung der Fingerringe gegen Zahn- und andere Krankheiten gab es aber eine.

Trotz der allgemeinen Einführung des beschriebenen Nibelungenringes hat sich bis heute noch die Eiserne Bedeutung der Fingerringe erhalten. Den Nibelungen darf nur die Braut tragen, während der Braut, in diesem Falle der Braut, keinen Ring trägt.

Der Nibelungen ist aus Gold oder Silber geschmiedet und mit einem Stein geschmiedet, der wiederum von jedem kleinen Ring gefügt ist. Mit der Annahme des Nibelungenringes ist die Braut, dem Hof, dem Boden und der Familie in Liebe und Arbeit zu dienen.

Die ganze Sippschaft ist bei der Heirat des Nibelungenringes vertrieben, um so lange das Brautjungfer des Brautes zu sein.

Der Nibelungen lang darf die Braut nicht mehr abgeben, weil sonst über Hof und Scholle Unheil hereinbringen würde, denn der Nibelungen bringt Kinderlegen und Erbschaft.

Die Eiserne Bedeutung der Fingerringe gegen Zahn- und andere Krankheiten gab es aber eine.

Trotz der allgemeinen Einführung des beschriebenen Nibelungenringes hat sich bis heute noch die Eiserne Bedeutung der Fingerringe erhalten. Den Nibelungen darf nur die Braut tragen, während der Braut, in diesem Falle der Braut, keinen Ring trägt.

Der Nibelungen ist aus Gold oder Silber geschmiedet und mit einem Stein geschmiedet, der wiederum von jedem kleinen Ring gefügt ist. Mit der Annahme des Nibelungenringes ist die Braut, dem Hof, dem Boden und der Familie in Liebe und Arbeit zu dienen.

Die ganze Sippschaft ist bei der Heirat des Nibelungenringes vertrieben, um so lange das Brautjungfer des Brautes zu sein.

Der Nibelungen lang darf die Braut nicht mehr abgeben, weil sonst über Hof und Scholle Unheil hereinbringen würde, denn der Nibelungen bringt Kinderlegen und Erbschaft.

Die Eiserne Bedeutung der Fingerringe gegen Zahn- und andere Krankheiten gab es aber eine.

Trotz der allgemeinen Einführung des beschriebenen Nibelungenringes hat sich bis heute noch die Eiserne Bedeutung der Fingerringe erhalten. Den Nibelungen darf nur die Braut tragen, während der Braut, in diesem Falle der Braut, keinen Ring trägt.

Der Nibelungen ist aus Gold oder Silber geschmiedet und mit einem Stein geschmiedet, der wiederum von jedem kleinen Ring gefügt ist. Mit der Annahme des Nibelungenringes ist die Braut, dem Hof, dem Boden und der Familie in Liebe und Arbeit zu dienen.

Die ganze Sippschaft ist bei der Heirat des Nibelungenringes vertrieben, um so lange das Brautjungfer des Brautes zu sein.

Der Nibelungen lang darf die Braut nicht mehr abgeben, weil sonst über Hof und Scholle Unheil hereinbringen würde, denn der Nibelungen bringt Kinderlegen und Erbschaft.

Fräulein Nelli serviert in 1000 Meter Höhe

Die erste Luft-Stewardess Europas

Aber die Strecke hat es in sich. Wenn es über die Alpen geht, erreicht die Maschine eine ansehnliche Höhe. Und da gibt es das öfteren Passagiere, die sich einreden, nun müßten sie unbedingt Luftstewardessen werden. Hier ist Fräulein Nelli der rechte Engel. Ein Glas Sekt und ein Schäl Wasser und ein aufmunterndes Wort — das wirkt Wunder. Und besonders die weiblichen Fluggäste lassen sich in bäuglichen Situationen gerne von einer routinieren und dennoch ganzüblichen Gesellschaftsgelehrten ein wenig helfen. Natürlich gibt es auch alle Stammgäste, die ihren Reiz durch irgendwas über dem Gebirge mit jeder Selbstverständlichkeit einnehmen, mit der der moderne Mensch sich die Bequemlichkeiten unserer Zeit zu eigen macht. Und Fräulein Nelli hat immer Gelegenheit, hübsche Beobachtungen anzustellen.

Aber darüber sagt sie nichts, das ist „Anstandsgeheimnis“.

Sie behauptet, es sei gar nichts Besonderes an ihr. Sie stellt, sie sei ganz einfach die Luftstewardess der „Slovia“, der Schweizer Luftlinie, und eine müße sie schließlich die erste sein. Sie wird zwar im ihren Beruf viel beneidet, aber — so erklärt sie — jeder Beruf, auch der ausgefallene, bedient eine Notwendigkeit, wenn man sich daran gewöhnt hat und außerdem hat sie diesen nicht der Romantik wegen erwidert, sondern in erster Linie, um sich ihr Brot zu verdienen.

Die Wege „Wiege bitte das Kind“, das Kaufmännische Mann, ich will nur schnell einen kurzen Sprung zur Nachbarn machen.“

„Guten. Aber was soll denn aus der Wiege werden?“

„Aus der Wiege? Wie?“

Der Mann lacht: „Ich fenne deinen kurzen Sprung zur Nachbarn. Vor dir zurückkommen, läuft doch das Kind bestimmt schon.“

Die Wege „Wiege bitte das Kind“, das Kaufmännische Mann, ich will nur schnell einen kurzen Sprung zur Nachbarn machen.“

„Guten. Aber was soll denn aus der Wiege werden?“

„Aus der Wiege? Wie?“

Der Mann lacht: „Ich fenne deinen kurzen Sprung zur Nachbarn. Vor dir zurückkommen, läuft doch das Kind bestimmt schon.“

Die Wege „Wiege bitte das Kind“, das Kaufmännische Mann, ich will nur schnell einen kurzen Sprung zur Nachbarn machen.“

„Guten. Aber was soll denn aus der Wiege werden?“

„Aus der Wiege? Wie?“

Der Mann lacht: „Ich fenne deinen kurzen Sprung zur Nachbarn. Vor dir zurückkommen, läuft doch das Kind bestimmt schon.“

Die Wege „Wiege bitte das Kind“, das Kaufmännische Mann, ich will nur schnell einen kurzen Sprung zur Nachbarn machen.“

„Guten. Aber was soll denn aus der Wiege werden?“

„Aus der Wiege? Wie?“

Der Mann lacht: „Ich fenne deinen kurzen Sprung zur Nachbarn. Vor dir zurückkommen, läuft doch das Kind bestimmt schon.“

Die Wege „Wiege bitte das Kind“, das Kaufmännische Mann, ich will nur schnell einen kurzen Sprung zur Nachbarn machen.“

„Guten. Aber was soll denn aus der Wiege werden?“

„Aus der Wiege? Wie?“

Der Mann lacht: „Ich fenne deinen kurzen Sprung zur Nachbarn. Vor dir zurückkommen, läuft doch das Kind bestimmt schon.“

MAGGI's Fleischbrüh-Würfel
zur Bereitung vorzüglicher Fleischbrühe
3 Stück 10 Pf.

Erprobtes Rezept
Zutaten: 2 Pfund Fleisch, 4 Gläser (20 g) Fett, 2 Maßgläser Zwiebeln, Pfeffer, Salz, Kümmel, feingehackte Zwiebel, Öl, 1 noch Stärke, 1 Glöflet (20 g) Mehl, 1 Teelöffel Zucker.
Zubereitung: Das Fleisch puzen, hobeln oder feinschneiden, im beigewaschenen Fett auf Feuer legen. Die Fleischstücke durchgaren, abgießen, Öl und Zwiebeln abgießen und im geschlossenen Topf für 1 Stunde abdampfen. Das Mehl mit etwas kaltem Wasser anrühren, dazugeben und gut durchkochen lassen. Zum Schluss Zucker abgießen. Beilage: Roter Rapspeck.

Die Deutsche Arbeitsfront

Nichtlinien Dr. Leys zur Mitgliedschaft

(1. Fortsetzung)

Söhe der Beiträge

13. a) Die Beiträge betragen:

Klasse	Einkommen		Beitrag	
	wöchentlich	monatlich	wöchentlich	monatlich
1	bis 10,-	bis 40,-	0,20	0,60
2	über 10,-	über 40,-	0,15	0,45
3	über 20,-	über 80,-	0,20	0,60
4	über 30,-	über 120,-	0,25	0,75
5	über 40,-	über 160,-	0,30	0,90
6	über 50,-	über 200,-	0,35	1,05
7	über 60,-	über 240,-	0,40	1,20
8	über 70,-	über 280,-	0,45	1,35
9	über 80,-	über 320,-	0,50	1,50
10	über 90,-	über 360,-	0,55	1,65
11	über 100,-	über 400,-	0,60	1,80
12	über 110,-	über 440,-	0,65	1,95
13	über 120,-	über 480,-	0,70	2,10
14	über 130,-	über 520,-	0,75	2,25
15	über 140,-	über 560,-	0,80	2,40
16	über 150,-	über 600,-	0,85	2,55
17	über 160,-	über 640,-	0,90	2,70
18	über 170,-	über 680,-	0,95	2,85
19	über 180,-	über 720,-	1,00	3,00
20	über 190,-	über 760,-	1,05	3,15

b) Auf diese Beiträge dürfen keine Zuschläge erhoben werden.
 c) Die Beitragsätze der Klassen 1-3a stellen nur Vermögensgegenstände dar. Sie gewähren kein Recht auf die Inanspruchnahme der Unterstützung und dürfen bei der Festsetzung der Beitragsdauer und Höhe nicht miteingerechnet werden.

Bestimmung der Beitragsätze

14. a) Die Beitragsätze richten sich nach dem Nettoeinkommen und dem Wert der etwaigen Sachleistungen:
 1. bei Arbeitslohn, Tages- und Wochenlohnempfängern nach dem Wochenlohn;
 2. bei den Monatslohn- oder Gehaltsempfängern nach dem Monatslohn;
 3. bei den Inhabern der freien Berufe, des Gewerbes und Handels sowie bei den Unternehmern nach dem persönlichen monatlichen Einkommen aus ihrer Tätigkeit;
 4. bei Handelsvertretern und Provisionen empfangenden nach dem Nettogehalt aus der Provision, jedoch unter Abzug der Nebenkosten und des vom Finanzamt für steuerfrei erklärten Einkommensanteils.
 b) Der Wert der Sachbezüge richtet sich nach der Bewertung durch die öffentliche Finanzverwaltung.
 c) Grundsätzlich hat jedes Mitglied nach vorliegender Beitragstabelle sich selbst einzuschätzen und bei Veränderung des Gehaltes die entsprechenden Beiträge nach sich auszurechnen zu entscheiden (§. 10a, 11).
 d) Bedingt dort, wo infolge einer Heberes eintritt der Beitrag von den Regional- oder Wohnbüros einbehalten wird, erfolgt die Einzahlung durch den Arbeitnehmer.

e) Es bleibt selbstverständlich jedem Mitglied über die Höhe einer höheren Klasse zu wählen, da hierdurch das Mitglied höhere Anwartschaften auf die Unterstützungseinrichtungen erwirbt.

f) Erwerbstätige und Hausfrauen, die während der Zeit in der Klasse 1, 2 oder 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20 die Beitragsklasse 1 bis 10 wählen, werden für die Dauer der Beitragszahlung in der Beitragsklasse 1 bis 10 berücksichtigt.

g) Mitglieder, die infolge einer Invalidität oder infolge einer Verletzung durch die Deutsche Arbeitsfront keine Unterstützung empfangen, zahlen die Beiträge bis zu 40 % über 100 % der Beitragsklasse 1 bis 10.

Vergünstigungen für Mitglieder der NSDAP, SA, SS und WSA

15. a) Mitglieder der NSDAP, die im Besitz der Partei-Mitgliedskarte sind, und SA-Männer (auch Pfleger, Martrize, Helfer und Motorführer), jedoch unter Ausschluss der Angehörigen der Hitlerjugend, des FFW, die sich im Besitz der ordnungsmäßigen Mitgliedschaft befinden, können, wenn sie keinerlei Anspruch auf die Unterstützungseinrichtungen der Deutschen Arbeitsfront erheben, gegen Zahlung einer Verwaltungsgebühr Mitglied der Deutschen Arbeitsfront sein.
 Unter allen Umständen muß die Deutsche Arbeitsfront die Gewährung von Unterstützung ein jeglicher Art diesen Mitgliedern gegenüber ablehnen. Sollten diese Mitglieder der Deutschen Arbeitsfront an den Unterstützungseinrichtungen beteiligt sein, so müssen sie den vollen Betrag ihrer Beitragsklasse zahlen.
 b) Diese Verwaltungsgebühr ist zu entrichten bei einem Einkommen bis zu 10 M wöchentlich oder bis 40 M monatlich in Klasse 1, über 10 bis 25 M wöchentlich oder über 40 bis 100 M monatlich in Klasse 2, über 25 bis 100 M wöchentlich oder über 80 M monatlich in Klasse 3 a.

Beitragsermäßigung für kriegsbeschädigte Mitglieder ohne Kinder

16. a) Mitglieder der NSDAP, die sich im Besitz eines ordnungsmäßigen Mitgliedsausweises befinden, zahlen bis einschließlich der Beitragsstufe 17 den ihrem Einkommen entsprechenden niedrigeren Beitrag.
 b) Diese Vergünstigung gilt jedoch nur für die Mitglieder, die keine Kinder bis zum 18. Jahre haben.

Beitragsermäßigung für Mitglieder mit Kindern

17. a) Die Mitglieder mit 1-3 Kindern bis zum vollendeten 18. Lebensjahr zahlen ihren Beitrag nach dem Einkommen entsprechenden nächstniedrigeren Beitragssatz. Mitglieder mit mehr als 3 Kindern bis zum vollendeten 18. Lebensjahr zahlen den Beitrag zwei Beitragsstufen niedriger als ihrem Einkommen entspricht.
 b) Die Unterstützungseinrichtungen für Mitglieder mit 1-3 Kindern bis zum vollendeten 18. Lebensjahr (insbesondere für Schüler) bis zum 18. Lebensjahr sind für Mitglieder mit mehr als 3 Kindern nicht anwendbar.

c) Diese Berechnung gilt aber nur für die Mitglieder, die ein bis zu dem für die Beitragsstufe 17 vorgesehenem Einkommen besitzen.
 d) Für die Zusammenfassung der Berechnung ist maßgebend die zu Beginn des Kalenderjahres oder bei Beginn der Mitgliedschaft in der Statistik vermerkte Einkunft. Veränderungen im Laufe eines Kalenderjahres führen erst vom kommenden Kalenderjahr ab Berücksichtigung.
 e) Die Vergünstigungen werden nur gewährt, wenn sie im Mitgliedsbuch eingetragen sind. Die Enttragung im Mitgliedsbuch erfolgt nur auf Antrag des Mitglieds durch die Ortsgruppe.

Entrichtung der Beiträge

18. a) Die Beiträge sind in der ersten Hälfte des Monats zu bezahlen. Arbeitslohn-, Tageslohn- und Wochenlohnempfänger können den Beitrag wöchentlich begleichen.
 b) Die monatliche Beilegung des Beitrags empfindet sich aber, weil das Mitglied dadurch im Laufe eines Jahres vier Wochenbeiträge einbringt.
 c) Die Entrichtung des Beitrags wird durch das Einlösen einer im Mitgliedsbuch vorhandenen Beitragsmarke auf entwertenden Marke in Höhe des geschuldeten Beitrags bezeichnet. Der Beitrag ist grundsätzlich eine Einzahlung, auch wenn er sonst üblicherweise eingezogen wird, und ist, falls der Einzug durch die Amtsstelle der Deutschen Arbeitsfront nicht fruchtbar erfolgt, bei der zuständigen Geschäftsstelle der Deutschen Arbeitsfront zu entrichten.

Stundung der Beiträge

19. a) Auf Antrag des Mitglieds kann bei bestimmten Gründen eine Stundung des Beitrags durch die Ortsgruppe bis zu drei Monaten gewährt werden.
 b) In dieser Stundungsfrist sind die zwei Monate bzw. acht Wochen, die ein Mitglied nach Ablauf 90 mit seinen Beitragszahlungen höchstens im Monat leisten darf, indifferente; es darf also teilsens der Ortsgruppe in keinem Fall ein Weiterbleiben der Mitgliedschaft ohne Beitragszahlung über eine Frist von drei Monaten hinaus ausbleiben.
 c) Wird in einer besonderen Notlage eine längere Stundungsfrist gewünscht, so entscheidet über den Antrag die zuständige Oberverwaltung.
 d) Die Stundung ist im Mitgliedsbuch einzutragen.
 e) Der Antrag auf Stundung muß gestellt werden, bevor die Mitgliedschaft gemäß Absatz 9b erloschen ist. (Fortsetzung folgt.)

Parteilämliche Bekanntmachungen

Amt für Kommunalpolitik:

Entgegen einer irrtümlichen Mitteilung im "Deutschen Bürgerfreund" (Nr. 23 vom 5. August auf Seite 24) macht das Amt für Kommunalpolitik folgendes bekannt:
 Amt Vorladung des Führers vom 5. Sept. 1929: In jeder gemeindefähigen oder gemeindefähigen Nationalsozialistischen Partei zum Bezug des Mitgliedsblattes der Nationalsozialisten in den Parlamenten und gemeindefähigen Vertretungsorganen verpflichtet. Das Mitgliedsblatt wurde am 1. Juli 1929 in der Form "Die nationalsozialistische Gemeinde" weitergeführt.

Es gilt daher nach wie vor für alle in der Gemeinde oder Gemeindefähigen Parteiangehörigen aller Städte und Landgemeinden sowie Gemeindeführer der Mitgliedsblattes der Bewegung "Die nationalsozialistische Gemeinde" (zu beziehen beim Ober-Verlag, München, Tiergartenstr. 11).
 Nicht parteiangehörigen können selbstverständlich zum Bezug nicht gezwungen werden. Wer sich zum Staat Adolf Hitlers bekennt, sollte auch hier wissen, was er zu tun hat, wenn er auch nicht Parteimitglied ist.

Für den Mitgliedsbeitrag ist es völlig unerheblich, ob Gemeindeführer, Ortsgruppen- oder Gemeindeführer, oder Gemeindeführer in Betracht kommen. Es liegt in der Natur des die große Arnte nationalsozialistischer Gemeindepolitik führenden Parteimitglieds der Bewegung, daß es sich demnach an die Gemeindeführer wie an die Gemeindeführerinnen wendet.
 Die auf kein sachlichem Gebiet liegenden Bestimmungen "Der deutsche Gemeindepolitiker" und "Die Landgemeindepolitiker" werden selbstverständlich nach wie vor empfohlen, da sie für den dem Deutschen Gemeindepolitiker aufzutragenden Erfahrungsaustausch zwischen den Gemeinden unerlässlich sind.
 Die Orts- und Kreisamtsleiter für Kommunalpolitik mache ich für eine fruchtbar Durchsicht dieser Anordnung verantwortlich.
 Heil Hitler!
 Der Amtsleiter, gez. Fiebler.

Dienststellen der Obersten SA-Führung während des Parteitagges geschlossen

Der Chef des Stabes gibt bekannt:
 Die Dienststellen der obersten SA-Führung sind wegen des Reichsparteitagges von dem 3. bis 12. September für Besucher gesperrt. Eine Beantwortung von Zuschriften während dieser Zeit ist nicht möglich.

Die Dienststellen der NS-Frauenenschaft, des Deutschen Frauenvereins, des Frauen-Arbeitsdienstes und des Frauenamtes in der Deutschen Arbeitsfront, Berlin, Leipziger Straße 3, Reichshaus, sind anlässlich des Parteitagges von Dienstag, den 4. September, bis einschließlich Dienstag, den 11. September, geschlossen.

Für Einsenden ist während dieser Zeit das Stabsquartier der NS-Frauenenschaft München, Berg, Königsplatz 1, zuständig.



Es ist ein großes Wunder der Natur daß echte Tabakblätter noch lange Jahre nach der Ernte leben, wenn sie richtig gepflegt werden.



Ein echtes gepflegtes 4 Jahre altes Tabakblatt

Tote Blätter

Mitteldutsche National-Zeitung

Einzelpreis 15 Pf.

5. Jahrgang Die „Mitteldutsche National-Zeitung“ erscheint täglich (außer Sonntagen) mit 4 Blättern. Abbestellung — Erlaubnisdruck bei Änderungen infolge Kriegswirtschaft. Einzelhefte können nicht bestellt werden. Sendung in die Provinz und Auslandsendung siehe unter dem Mittelband. — Unanfertigte Manuskripte ohne Rücksicht werden nicht zurückgeschickt. **Dienstag, 4. September 1934** **Nummer 206** Bezugspreise des „Mitt.“: 2,60 Mk. auswärts 30 Pf. Trägergeld: 1,30 Mk. auswärts 30 Pf. Trägergeld ohne Abbestellung. In den Provinzen mit höherer Postgebühr (Sachsen, Thüringen, Ostpreußen, Danzig) 2,80 Mk. auswärts 30 Pf. Trägergeld: 1,50 Mk. auswärts 30 Pf. Trägergeld ohne Abbestellung.

Tag der Ernte in Nürnberg

Die alte Moris zum Reichsparteitag gerüstet — Gesteigertes Arbeitseinkommen auch im 2. Vierteljahr 1934 — Segen schamlose Verleumdung des Arbeitsdienstes

Diplomaten beim Führer

Feierlicher Empfang am 12. Sept. Berlin, 4. Sept. Nachdem das Amt des Reichspräsidenten mit dem des Reichsministers vereinigt und der Führer und Reichsminister Adolf Hitler in der Volkstimmung vom 1. August mit Neuzugabe der Reichspräsidentenbestätigung beauftragt worden ist, werden in Berlin akkreditierte Botschafter, Gesandten und Geschäftsträger der fremden Mächte vom Führer und Reichsminister zur Abgabe ihrer offiziellen Antritts-Akte und der Glückwünsche der fremden Botschafter und Regierungen am Mittwoch, dem 12. September, im Reichspräsidentenpalais feierlich empfangen werden.

Die Reichsangehörigkeit für das Ehrenkreuz

Berlin, 4. September. Für die Festlegung der Reichsangehörigkeit des Antragstellers als Voraussetzung der Verleihung des Ehrenkreuzes ist grundsätzlich der Zeitpunkt der Antragstellung maßgebend. Hiernach können auch Antragsteller, die erst nach dem Weltkrieg die Reichsangehörigkeit erworben haben, das Ehrenkreuz erhalten, und zwar gleichgültig, ob sie auf deutscher Seite oder auf Seite der Verbündeten Kriegsdienste geleistet haben.

Oesterreichs Afsatzaktion beim Völkerbund

Paris, 4. Sept. Vor seiner Abreise zur Völkerbundstagung hat der österreichische Finanzminister Dr. Baur in dem Wiener Weltwirtschaftsrat des Völkerbundes erklärt, daß Oesterreich zur Erleichterung seiner Finanzlage die Konvertierung der Völkerbundanleihe von 1923 beantragen werde. Die Verhandlungen seien jetzt fortgeschritten, daß diese Frage in der nächsten Sitzung des Finanzauschusses und des Ausschusses für den Völkerbund geregelt werden könne. Oesterreich würde eine Verlängerung dieser bis zum Jahre 1934 zu folgenden Anleihe.

Schwerer Raubmord in Ostoberschlesien

Posttransport beschossen. — Drei Beamte niedergeschossen. Katowitz, 4. Sept. In einem Wald bei Kattowitz im Kreis Bielez wurde ein Posttransport des Postamtes Bielez von zwei Banditen überfallen. Die Räuber raubten den Geldbriefträger und den ihm begleitenden Polizeibeamten nieder und raubten die Geldsumme mit 700000 Pfund. Auf der Flucht lief der Verbrechener ein weiterer in den Wald, auf den sie mehrere Schüsse abgaben, durch die er auf der Stelle starb wurde. Der durch einen Banditen schwerverletzte Geldbriefträger ist nunmehr im Krankenhaus verstorben, so daß das Verbrechen bisher zwei Todesopfer gefordert hat. Der ebenfalls schwerverletzte Polizeibeamte ist noch lebensgefährlich und schwer in Lebensgefahr. Eine der Angeschossenen, zahlreichen Polizeibeamte ist es noch nicht gelungen, die Verbrecher zu ermitteln und festzunehmen. Die Verbrechen werden sofort überwacht.

Göring zum Reichsparteitag

Vollendung der ihm vom Führer übertragenen Arbeiten in Preußen

Berlin, 4. September. Unter obiger Überschrift veröffentlicht der preussische Ministerpräsident Hermann Göring einen Aufruf zum diesjährigen Reichsparteitag, in dem es u. a. heißt: „Die Tage von Nürnberg“ haben angedeutet, Ende einer Partei allein zu sein, ihre treuen nicht mehr Vertreter einer Partei an, sondern hier finden sich die Angehörigen des in dieser einzigen Bewegung zusammengefaßten gesamten deutschen Volkes ein. So wie die nationalsozialistische Bewegung mit ihrem Totalitätsanspruch ganz Deutschland durchdringt, so ist der Parteitag des Jahres 1934 der Tag der einzigen nationalsozialistischen Organisation Deutschlands, zugleich der

Tag der deutschen Nation.

Ein Rückblick auf die Parteilage der Vergangenheit läßt die herrlichen Erinnerungen aus den Zeiten des Kampfes wieder nachwachen. Nunmehr tritt die von Adolf Hitler seit langem im Geiste des deutschen



Waffenträger, dem die große und heilige Aufgabe des Schutzes der Nation nach außen obliegt, befindet sie damit den Gleichklang der politischen Weltanschauung mit dem ganzen Volke. So wird der diesjährige Parteitag gerade aus alten Kämpfen

die wunderbare Vollendung des 15jährigen Ringens

sein. Ständen die Septembertage des vergangen Jahres für uns im Zeichen des Sieges, so wollen wir uns in diesem Jahre zusammenfinden, um den Parteitag als den Tag der ersten Ernte unserer Arbeit würdig zu begehen. Für mich, den der Führer zum preussischen Ministerpräsidenten bestellt hat mit dem Auftrag, in dem größten Lande Deutschlands die nationalsozialistische Idee auf allen Gebieten fest zu verankern, ist es eine besondere Freude, dem Führer an diesem Tage die Vollendung der mir übertragenen Aufgaben melden zu können. Ich bin glücklich, daß dieses Ziel erreicht ist und ich danke allen, die mir dabei unermüdet an der Seite gestanden haben, an die ich sie im Auftrag Adolf Hitlers beruf. Vor allem danke ich auch den unbekannten Kämpfern aus der Bewegung, die mir mit unermüdetem Eifer und Pflichterfüllung zur Seite gestanden haben.

Palast in Flammen

Der Palast aus Tschangtschun ist im Palast auf Feuer ausgebrochen. Die Privatgemächer des sind vom Brande noch verschont geblieben, das ist, daß der ganze Palast abbrennt.



Freiwillige Helfer und Gruppen sind eingesetzt, um die Arbeit der Feuerwehr zu unterstützen. Der Justizminister und höhere Beamte des Geheimen Staatspolizei wollen am Brandort, um die Ursache des Feuers zu ermitteln. — Die Presse vermutet, daß Brandstiftung vorliegt und verlangt eine sofortige strenge Untersuchung der Brandursache. Die Polizei verhaftete 21 Personen, unter denen sich auch drei niedere Hofbeamte befinden.

Mißglückter Putsch in Griechenland

Athen, 4. Sept. Eine Gruppe von Unteroffizieren der Infanterie unternehm in der Nacht zum Montag einen Aufstand. Nach der Bepflanzung von Mannschaften sollten diese in Panzerfahrzeugen untergebracht werden. Die Mannschaften weigerten sich jedoch, an dem Putsch teilzunehmen. Darauf ertranken die Unteroffiziere die Mannschaften im Verwaltschaftsgebäude und schickten mit dem gesamten Volk. Die militärische und politische Unterdrückung ist im Gange.

Die Unterredung Titulescus mit Barbu

Paris, 4. September. Außenminister Barbu und der rumänische Außenminister Titulescu haben sich, wie der „Greffier“ erklärt, über die Zeit geäußert, durch die bei den kommenden Wiener Verhandlungen eine Krise vermieden werden könne und herrschende Ergebnisse erzielt werden sollen. Über folgende Punkte soll gesprochen werden sein: 1. Garantie für die Unabhängigkeit Oesterreichs, 2. Donaufrage, 3. Saarfrage, 4. Ostfrankreich, 5. Eintritt Sowjetrußlands in den Völkerbund, 6. Forderung eines ständigen Rates des Völkerbundes. Der rumänische Außenminister wird sich von Paris, wie einige Mächte berichten, direkt nach Genf begeben. Mehrere Mächte waren zuvor, den Genfer Verhandlungen mit übertriebenem Optimismus entgegenzusehen.

Sowjetrußischer Flottenbesuch in Odingen

Warschau, 4. September. Das sowjetrußische Flottengeschwader, das sich aus dem U-Boot „Marat“ und den Torpedobootzerstörern „Kalinin“ und „Sokolow“ zusammensetzt, traf zu einem Besuch in dem polnischen Kriegshafen Odingen ein. Das Geschwader erhielt bei der Ankunft von den dort stationierten polnischen Kriegsschiffen einen Ehrensalut von 21 Schuß.

Belgisch-französische Verhandlungen über Politik, Wirtschaft und Rußland

Paris, 3. September. Der belgische Außenminister Spaak ist am Montag mittags in Paris eingetroffen. Die wirtschaftlichen und politischen Verhandlungen, die er bisher dort führte, haben sich vornehmlich um die Aufstellung der belgischen Ansprüche nach Frankreich gehandelt. Daneben haben aber auch die internationalen Fragen im Zusammenhang mit der bevorstehenden Völkerbundstagung eine gebührende Rolle gespielt. Daß Belgien als ein Land, welches die Sowjets noch nicht anerkannt hat, seine Stellung zur Stimmabgabe für die Aufnahme Rußlands in den Völkerbund zeitig, ist in den Verhandlungen eindeutig zum Ausdruck gekommen.

Außenminister Spaak berichtet am Dienstag im Ministerrat, Außenminister Spaak ist nach seiner Pariser Reise nicht sofort nach Brüssel zurückgekehrt, sondern wird erst heute dort eintreffen, um an dem am Dienstag stattfindenden Ministerrat teilzunehmen. Bei dieser Gelegenheit wird der Außenminister über seine Pariser Verhandlungen Bericht erstatten. (Siehe auch Wirtschaftsteil.)